Vorschlag Chemie | 2015

Laufwege als Sicherheitsbereich für Fußgänger

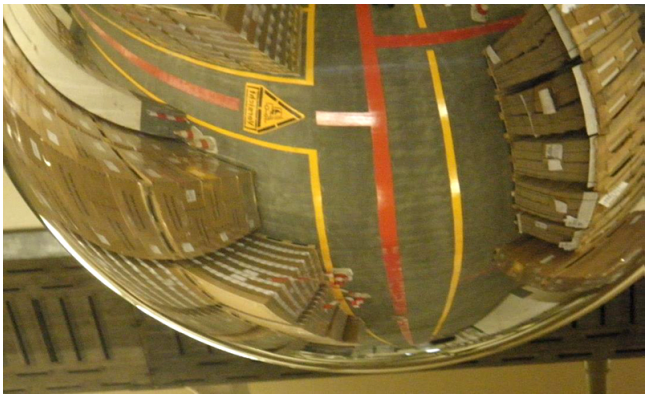
Auf dem Gelände der Schwarzkopf & Henkel Production Europe GmbH & Co. KG war es zu einem Staplerunfall gekommen, bei dem eine Mitarbeiterin verletzt wurde. Um das Unfallrisiko auf innerbetrieblichen Wegen zu senken, wurde eine Aktion gestartet, bei der sichere „Laufwege“ mit einem „roten Sicherheitsfaden“ gekennzeichnet wurden.

In einem ersten Schritt wurden Hauptlaufwege definiert und gekennzeichnet. Ein solcher Laufweg bietet Raum für Fußgänger, um sich sicher zu bewegen, während parallel der Staplerverkehr läuft. Der „rote Sicherheitsfaden“ zeigt, wo diese Wege verlaufen. An den Kreuzungspunkten zwischen Staplerverkehr und dem Laufweg wird durch besondere Kennzeichnung auf die Gefährdung hingewiesen. An diesen Punkten wurden außerdem Kugelspiegel zur Erhöhung der Einsehbarkeit des Kreuzungsbereichs installiert.

Somit können sich alle Mitarbeiter sicherer zwischen den Bereichen bewegen. Auch ist eine schnellere und vor allem nachhaltigere Einweisung oder Unterweisung möglich – die Wege sind selbsterklärend. Neue Mitarbeiter und Werksfremde finden sich besser zurecht.

Seit der Einführung des „roten Sicherheitsfadens“ konnte die Zahl der Beinahe-Unfälle zwischen Fußgängern und Staplern deutlich reduziert werden. In den Lagerbereichen wurde seither kein Unfall mit Staplern verzeichnet.

Jahr:	**2015**
Kategorie:	**Verkehrssicherheit**
Kontakt:	**Schwarzkopf & Henkel Production Europe GmbH & Co. KG** Martha-Schwarzkopf-Straße 10 91717 Wassertrüdingen






Vorsicht